

## DIE EURO-LÜGE IST GEPLATZT

# Einheitswährung schützt nicht vor Krise

Länder wie Griechenland, Portugal oder Spanien bekommen von der EU beinharte Sozialabbau-Pakete vorgeschrieben, damit der Euro nicht in Gefahr gerät. Gehaltskürzungen, neue Steuern, höheres Pensionsalter: Das alles wird gegen den Willen der Bevölkerung durchgesetzt, damit die Finanzwelt ruhig schlafen kann.

Die Euro-Lüge ist geplatzt: Seit Beginn der Krise haben uns die Meinungsmacher eingeredet, dass EU und Euro uns vor der Krise schützen würden.

Jetzt ist das Euro-Land Griechenland nahe an der Zahlungsunfähigkeit. Und die dominierenden EU-Mächte demonstrieren am Beispiel Griechenlands, wie man Staaten zu behandeln gedenkt, die sich nicht an die Vorgaben aus Brüssel halten. Griechenland wird sein Tafelsilber, die profitablen Staatsbetriebe, unter Preis verscherbeln müssen, es wird öffentliche Dienstleistungen und soziale Risikosicherungsnetze abbauen und Löhne kürzen. Auf diese Weise hat Griechenland für lange Jahre nicht die geringste Chance, wirtschaftlich auf die Beine zu kommen.

Um die Profite von Banken in Deutschland oder Frankreich zu sichern, stellt man gleichzeitig Milliarden an Steuergeldern bereit. Allein Österreich muss 900 Millionen zahlen und dafür einen Kredit aufnehmen.

Es geht dabei nicht um irgendwelche „griechische Schlawiner“, es geht um uns. Deshalb unterstützt die KPÖ die Proteste und Streiks in Griechenland. Die Milliarden aus den Bankenrettungspaketen werden bei der Masse der Bevölkerung

eingetrieben. In diesem Zusammenhang setzt man Verschlechterungen im Sozialsystem durch, die schon lange geplant worden sind.

Wann wird das Österreich treffen? Schon jetzt redet man bei uns über Belastungspakete und Steuererhöhungen. Die Euro-Lüge ist geplatzt. Die Belastung der Bevölkerung ist eine Tatsache.

### EURO-FIGHTER

Trotz Sparprogramm soll Griechenland aufrüsten. Deutschland drängt Athen zum Kauf von Eurofighter, die von einem Rüstungskonsortium mit Sitz in Hallbergmoos (Bayern) hergestellt werden. Außenminister Westerwelle verlangte, die griechische Regierung solle sich ungeachtet ihrer Finanznot für den Eurofighter entscheiden. So fließt das Geld zurück nach Deutschland, die Griechen müssen zahlen. Zur Erinnerung: Der EU-Vertrag enthält eine Aufrüstungsverpflichtung für alle Mitgliedsstaaten: Ist Aufrüstung ein Mittel zur Krisenbewältigung?

## 5. Österreichisches Sozialforum

13.-16. MAI 2010  
IN LEOBEN/STMK

[www.sozialforum-asf.at](http://www.sozialforum-asf.at)



Das Österreichische Sozialforum findet in Leoben statt. Alternative Vereine und soziale Bewegungen laden zu Diskussion und Meinungsaustausch auf allen Gebieten des täglichen Lebens ein.

Unter vielen anderen Programmpunkten gibt es eine Diskussion mit Jean Ziegler oder die Vorstellung des neuen Buchs von Michael Scharang oder des von Christian Stenner herausgegebenen Bandes „Kritik des Kapitalismus“.

Ein Höhepunkt des Unterhaltungsprogramms im Rahmen des Sozialforums: „Nackte Zahlen“ – Kabarett mit Leo Lukas und Simon Pichler. (Bild Re.)



Eine Andere Welt ist möglich!